



In der St. Stephans-Kirche bringt das „Erste improvisierende Streichorchester“ seine außergewöhnlichen Klangperformances zu Gehör.

Foto: Gisela Schwarze



Vor der Kirche St. Stephan laden Mitglieder des Streichorchesters zum Konzert in der Kirche ein.

Foto: Gisela Schwarze



Die Natur wird in die Klangdarbietungen einbezogen.



Die heimische Geigerin Susanne Schulz beschenkt Passanten mit ihrer Musik.

Foto: Gisela Schwarze

Improvisierendes Orchester startet in Vlotho „Streichzüge“ rund ums Wiehengebirge

Musik und Natur neu erleben

Von Gisela Schwarze

VLOTHO (WB). Den klangvollen Traum vom Frieden bringen kreative Musikerinnen und Musiker aus Deutschland und der Schweiz nach Ostwestfalen. Als Erstes Improvisierendes Streichorchester (E.I.S.) starteten die farbig gekleideten Künstler vor und in der Kirche St. Stephan eine dreiteilige Wanderschaft an unterschiedlichen Wochenenden.

„Streichzüge ums Wiehengebirge“ überschrieb das Ensemble sein außergewöhnliches musikalisches Projekt in der Region. Die „Streichzüge“ ums Wiehengebirge starteten am Freitag im Frühling mit dem „Auftakt im Tal“ in Vlotho, waren dann am Samstag in der Löhner Christuskirche und am Sonntag in der Margarethen-Kapelle in Porta Westfalica auf dem Wiehengebirge zu hören.

Bei Improvisationen von Jazz bis Klassik geht es den Musikern darum, die klanglichen Dimensionen ihrer Streichinstrumente voll zu nutzen. Ende Juli und Anfang September werden die-

se spannenden Streif- und Streichzüge mit Sommer- und Herbstkonzerten fortgesetzt.

Geigentöne auf dem Kirchplatz erklingen von Bänken und vor Bäumen, mal zart, mal schrill und auch zu Lauten, die von Vogelstimmen zu kommen schienen. Bespielt mit eigenwilligen Klangexperimenten wurden auf dem ausgedehnten Platz Treppen, Mauern und Gewächse.

Geigentöne erklingen von Bänken und vor Bäumen

Mit großer Freude kündigte Liga Auguste, Kantorin in der St. Stephan-Kirchengemeinde, das Konzert des ersten improvisierenden Streichorchesters in der Kirche St. Stephan an. Diese konzertante Initiative des Kirchenkreises Vlotho stieß bei zahlreichen Zuhörern offensichtlich auf gespannte Erwartung, denn das Gotteshaus war gut besetzt. Das Orchester, zu dem



Ausdrucksstark präsentiert das Orchester den Zuhörern besondere Klangerlebnisse.

Foto: Gisela Schwarze

auch die Vlothoer Geigerin Susanne Schulz gehört, bedient sich klassischer Musik, nutzt für seine Improvisationen Elemente aus Weltmusik und Jazz. Spontankonzerte einzelner Geigerinnen und Geiger sowie tonale Vorträge in Ensembles zogen durch merkliche Ursprünglichkeit in ihren Bann. Mit lautstarkem Beifall belohnten die Zuhörer in der Stephans-Kirche immer wieder die ausdrucksstarken und anrührenden Klangvariationen. Die bei den Improvisatio-

nen entstehenden Klangräume beinhalten mit gleichem Klanggewicht sowohl Harmonie als auch Disharmonie. So soll die gewohnte Harmonie neu erlebt werden, Ungeahntes könne durch kreative Klangvarianten erfahren werden, sind die Instrumentalisten überzeugt. Beim Frühlingsstreichzug geht es um klangliche Erforschungen von Räumen, Natur und Geschichte dieser speziellen Region am Wiehengebirge. Die Streicherklänge verbinden Natur und Musik,

schaffen von beiden eine Einheit und vermitteln ein spürbares Gefühl der Harmonie aller Lebensräume. Die außergewöhnliche Musik möchte Kriegs- und Flutkatastrophen Positives entgegen setzen. Sie ist einzuordnen in eine Reihe von Friedenskonzerten.

„Frieden in der Welt muss sein!“ lautet eine Textzeile im Lied „Frühling, Sommer, Herbst und Winter lieben wir die Welt in Frieden“. Eine kleine Gruppe aus dem Chor der reformierten Kirchengemeinde mit dem Chorleiter Peter Ausländer brachte den Gesang zur Begleitung der Streicher als Zugabe zu Gehör. Eine zweite Zugabe entführte in die Musikalität der Türkei. „Fließe Bach fließe, und bring den Sand zu meiner Geliebten“, lautete der Text des türkischen Liedes, verriet die heimische Violinistin Susanne Schulz den Zuhörern.

Nach dem Konzertgegnen Spenden waren für ein Haus in Slowenien bestimmt, das Flüchtlinge aus der Ukraine unterstützt.